

Damit soziale Teilhabe nicht baden geht: Caritas ermöglicht Vorschulkindern Schwimmkurse

Von presse@caritasnet.de

12. März 2018 00:00

News und Pressemitteilungen

Vorstellung des Projekts Delfin-Freunde: Pressekonferenz im Schwimmbad Düsselstrand

Köln. In Armut aufzuwachsen bedeutet nicht nur, wenig Geld zu haben: Kinderarmut zeigt sich in geringeren Bildungschancen, schlechterer Gesundheit und weniger sozialer Teilhabe. Der Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln organisiert deshalb Schwimmkurse für Vorschulkinder aus sozial benachteiligten Familien. Mit dem Projekt „Delfin-Freunde – schwimm dich stark“ macht er gleichzeitig darauf aufmerksam, dass das Bildungs- und Teilhabepaket der Bundesregierung völlig unzureichend, stigmatisierend und zu bürokratisch ist.

Nach einer aktuellen Studie im Auftrag der DLRG sind 60 Prozent der Sechs- bis Zehnjährigen in Deutschland keine sicheren Schwimmer. Wer nicht schwimmen und sich zudem keine Eintrittskarte für ein Bad leisten kann, ist sozial schnell abgehängt.

Mit dem Projekt Delfin-Freunde ermöglicht der Diözesan-Caritasverband zunächst 50 Vorschulkindern aus Kindertagesstätten in Düsseldorf-Lierenfeld, Köln-Kalk und Köln-Chorweiler bis zu den Sommerferien Schwimmkurse, die mit dem Seepferdchen enden. Finanziell unterstützt wird das Projekt von der CaritasStiftung, dem Verein BILD hilft „Ein Herz für Kinder“, der Pax-Bank Köln sowie der Aktion „Make Happy“ des Erzbistums Köln.

Zur Vorstellung des Projekts Delfin-Freunde am:

Freitag, 16. März, 10 Uhr, im Schwimmbad Düsselstrand, Kettwiger Straße 50, 40233 Düsseldorf

laden wir herzlich ein.

Mit dabei sind u.a. Dr. Frank Joh. Hensel, Diözesan-Caritasdirektor für das Erzbistum Köln, Karin Moseke, Leiterin der Kita St. Michael, Düsseldorf-Lierenfeld, sowie Kinder der Kita.

Hinweis: Foto- und Filmaufnahmen im Schwimmbad sind möglich. Bitte melden Sie sich zur Pressekonferenz an unter: presse@caritasnet.de (<mailto:presse@caritasnet.de>).

Weitere Infos: www.delfinfreunde.com (<http://www.delfinfreunde.com>)

Der Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e. V. ist der Dachverband der katholischen Wohlfahrtspflege im Erzbistum Köln. Ihm sind 250 Mitglieder als Träger von mehr als 2.000 Diensten und Einrichtungen im Rheinland und den angrenzenden Kreisen angeschlossen. Das Spektrum reicht von Krankenhäusern über Altenheime bis zu Kindergärten und Beratungsstellen, wie etwa Schwangerschafts- oder Schuldnerberatung. Der Diözesan-Caritasverband berät seine Einrichtungen und Dienste in wirtschaftlichen Fragen und vertritt sie in Kirche, Gesellschaft und Politik.